



Der Vorsitzende des  
Jugendparlaments

Amt der Stadtverordnetenversammlung  
E-mail: [stadtverordnetenversammlung@wiesbaden.de](mailto:stadtverordnetenversammlung@wiesbaden.de)  
Rathaus-Schlossplatz 6-65183 Wiesbaden  
Telefon (0611) 31-3384  
Telefax (0611) 31-3902  
Sachbearbeiter: Dr. Jörn Heimlich

Wiesbaden, 14.11.2019

1. Den Mitgliedern des  
Jugendparlaments
2. Den Fraktionen
3. Dem Magistrat
4. Nachrichtlich  
Frau Stadtverordnetenvorsteherin

## Einladung

zur öffentlichen Sitzung  
des Jugendparlaments  
am Mittwoch, 20. November 2019, um 18:00 Uhr,  
Rathaus, Raum 22 (EG), Schlossplatz 6, Wiesbaden

## Tagesordnung

1. Genehmigung der Niederschrift der Sitzung vom 29.10.2019
2. Nachwahl eines Vorstandsmitglieds (Mandatsniederlegung Moritz Wimmer)
3. Wahl von Beisitzer/innen des Wahlausschusses am 09.03.2020
4. Bericht des Vorstands

5. Berichte aus den Projektgruppen

6. **19-J-42-0038**

Wahl zum Jugendparlament 2020:  
Werbephase

7. **19-J-42-0040**

Kostenlose Monatshygiene an öffentlichen Toiletten  
-Antrag der Projektgruppe Gleichberechtigung 13.11.2019 -

Das Jugendparlament möge Folgendes beschließen:

Der Ausschuss für Frauen, Wirtschaft und Beschäftigung möge die Bereitstellung kostenloser Monatshygiene an allen öffentlichen Toiletten betreuen.

Dies soll aus folgenden Gründen geschehen:

- Die Menstruation einer Frau geschieht nur in mehr oder weniger regelmäßigen Zyklen. Diese Blutung kann dementsprechend öfter überraschend erfolgen.
- Die Menstruation der Frau wird stark tabuisiert. Frauen ist es also oft unangenehm, andere in der Öffentlichkeit auf notwendige Monatshygiene anzusprechen, wenn es unvorbereitet zur monatlichen Blutung kommt.
- Monatshygiene (also vor allem Binden und Tampons) ist nur für Frauen ein Kostenpunkt. Vor allem bei Geringverdienerinnen und Frauen, die auf Sozialhilfe angewiesen sind, müssen diese Kosten einkalkuliert werden und an anderer Stelle eingespart werden. (64 normal große Tampons eines bekannten Herstellers kosten momentan 4,45€. Grob gerechnet verbraucht eine Frau in ihrem Leben durchschnittlich mindestens 10.000 Tampons. Das wären Kosten von rund 700€.)
- Von Frauen wird erwartet, normal weiterzuleben und -arbeiten während sie ihre Regelblutung haben. Die Bereitstellung von Monatshygiene sollte dementsprechend ähnlich selbstverständlich sein, wie die von Toilettenpapier oder Seife an öffentlichen Toiletten.
- Deutschland wird gerne als Land des Fortschritts bezeichnet. Wiesbaden hat nun die Möglichkeit ein Zeichen für den Fortschritt in Sachen Gleichberechtigung zu setzen.

8. Verschiedenes

Im Anschluss an die öffentliche Sitzung tagt das Jugendparlament nicht öffentlich, falls Tagesordnungspunkte zur Beratung und Beschlussfassung in nicht öffentlicher Sitzung vorgesehen werden.

Gottwald  
Vorsitzender